

Der Heilige Geist

Heiliger Geist vor der Zeit Jesu:

Im Alten Testament wurde der Heilige Geist nur an bestimmten Orten (Zelt der Begegnung, den Tempel) und an bestimmte Personen (Könige, Hohepriester, Propheten) gegeben.

Aber schon im Alten Testament wurde versprochen, dass der Geist auf alle kommen wird in den letzten Tagen. **Joel 3, 1-5**

Heiliger Geist zu Zeiten Jesu:

Auch zur Zeit Jesu war der Heilige Geist nur auf bestimmten Personen, an bestimmten Orten und natürlich auch auf der wichtigsten Person zu jener Zeit: Jesus selbst.

Am Anfang von jedem Evangelium steht, dass Jesus die Menschen mit Heiligem Geist und mit Feuer taufen wird. **Matthäus 3, 11; Markus 1, 8; Lukas 3, 16; Johannes 1, 33**

Er selbst sagt, dass der Heilige Geist, der Geist der Wahrheit ist. Er bleibt bei uns und wird in uns sein. **Johannes 14, 16-18**

(kleiner Hinweis: das Wort -die Bibel- ist die Wahrheit Gottes)

Heiliger Geist nach der Zeit Jesu und wie man ihn bekommt:

Der Geist wurde das erste Mal zu Pfingsten auf die Jünger Jesu gegeben.

Apostelgeschichte 2, 1-5

Demnach kam der Heilige Geist auf sie, wie es Jesus ihnen gesagt hatte

Apostelgeschichte 1, 4-5

„...und jene fingen an, in Sprachen zu reden...“

Die Jünger begannen in Sprachen zu reden, wie es ihnen der Heilige Geist auszusprechen gab.

Ein sicheres, sichtbares Merkmal, dass man den heiligen Geist empfangen hat: man redet in neuen Sprachen.

Petrus erklärt in **Apostelgeschichte 2, 38-40** das Empfangen des Heiligen Geistes.

(Siehe auch **Johannes 7, 39**)

Jeder, der an Jesus gläubig wurde, empfing auch den Heiligen Geist

Apostelgeschichte 2/4 ; 8/14-19; 10/44-47 (Erklärung: 11/15-18); 9/17-18; 19/4-7

Handhabung mit der Taufe im Geist:

Wenn eine Person bei uns gläubig an Jesus wurde und anschließend getauft wurde, legen wir ihr die Hände auf und bitten den Vater im Namen Jesu um die Ausgießung des Geistes.

Wir glauben an die Taufe im Heiligen Geist, die sich manifestiert durch Sprachengebet oder Weissagung, als ein Teil unserer Erbschaft der Errettung.

Nachzulesen in **Apostelgeschichte 8, 15-18; 9, 17**

Gaben die der Geist uns gibt:

Der Geist Gottes teilt Gaben aus wie er will.

1Korinther 12/7-12

Das Werk des Geistes in uns:

Römer 8/8-9; 8/14

2Korinther 1/22

Titus 3/5

Die Gabe des Sprachengebets kann man in 2 unterschiedliche Formen aufteilen.

- privates Sprachengebet: **1Korinther 14/2; 14/4**

- öffentliches Sprachengebet: **1Korinther 14/27-28**